

## **Bundeskabinett beschließt Entwurf des Regierungshaushalts**

Das Bundeskabinett hat gestern den Entwurf des Regierungshaushalts 2025 beschlossen. Der Entwurf für den Etat des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sieht für 2025 **Ausgaben in Höhe von rd. 14,44 Mrd. Euro** vor. Damit steigt der Etat im Vergleich zu 2024 um rund vier Prozent. Dem BMFSFJ steht im Jahr 2025 ein Plus von 570 Mio. Euro zur Verfügung.

### **Schwerpunkte im Haushalt 2025 und Kinderpaket**

Das **Elterngeld** stellt mit einem Ansatz von rund 7,8 Mrd. Euro in 2025 zwar weiterhin die größte gesetzliche Leistung im Einzelplan des BMFSFJ dar. Allerdings sinkt der Ansatz gegenüber dem Vorjahr erneut. Einschneidende Änderungen gab es bei diesem Schwerpunkt bereits im Jahr 2024.

Für den **Kinderzuschlag** für Familien mit kleinem Einkommen sind rd. 3,3 Mrd. Euro veranschlagt. Die beträchtliche Erhöhung des Ansatzes für den Kinderzuschlag (rd. 1,15 Mrd. Euro) resultiert aus einer zuletzt deutlich vermehrten Inanspruchnahme der Leistung.

Ab dem Jahr 2025 steigen sowohl das **Kindergeld** als auch der **Kinder-Sofortzuschlag** um 5 Euro je Kind und Monat an. Außerdem steigt der Kinderfreibetrag um 60 Euro im Jahr. Ab 2026 wird gesetzlich sichergestellt, dass Kindergeld und Kinderfreibetrag weiter zeitgleich steigen.

**Kita-Qualitätsgesetz:** Der Bund stellt den Ländern außerhalb des EP 17 jeweils 1,993 Mrd. Euro in den Jahren 2025 und 2026 (also insgesamt rd. 4 Mrd. Euro) über die Erhöhung ihres Umsatzsteueranteils für Qualitätsentwicklung in der frühkindlichen Bildung zur Verfügung.

Der **Kinder- und Jugendplan** (KJP) als zentrales Förderinstrument der Kinder- und Jugendhilfe in Deutschland wird mit 243 Mio. Euro in der gleichen Höhe wie 2024 fortgeschrieben.

Insgesamt stehen für die **Programme** in den Bereichen Familie, Jugend, Senioren, Frauen und Zivilgesellschaft des BMFSFJ im Jahr 2025 insgesamt rund 1,1 Mrd. Euro (inkl. KJP) zur Verfügung. Das sind rund 27 % mehr gegenüber dem geltenden Finanzplan.

Für Maßnahmen zur **Stärkung von Vielfalt, Toleranz und Demokratie** stellt das BMFSFJ in 2025 erneut 200 Mio. Euro bereit.

Für die **Freiwilligendienste** sind in 2025 rund 106 Mio. Euro und für den Bundesfreiwilligendienst rund 184 Mio. € eingeplant. Die Soll-Zahlen orientieren sich an der Höhe der abgerufenen Mittel im Jahr 2023.

**Quelle:** Pressemitteilung des BMFSFJ Nr. 048 vom 17.7.2024